

Einstiegsqualifizierung

„Kunststoff – Herstellen von Formteilen oder Halbzeugen“

Tätigkeitsbereiche:

- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von polymeren Werkstoffen, Zuschlag- und Hilfsstoffen
- Herstellen von Bauteilen und Baugruppen
- Messen, Steuern, Regeln
- Sicherstellen der Betriebsfähigkeit von technischen Systemen zur Be- und Verarbeitung von polymeren Werkstoffen
- Betriebliche und technische Kommunikation, Datenschutz
- Planen und Organisieren der Arbeit, Bewerten der Arbeitsergebnisse
- Anwenden von Verfahrenstechniken zur Herstellung von Formteilen und Halbzeugen
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit einschließlich Umweltschutz

Einstiegsqualifizierung „Kunststoff – Herstellen von Formteilen oder Halbzeugen“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von polymeren Werkstoffen, Zuschlag- und Hilfsstoffen	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhang zwischen molekularem Aufbau von Polymeren und ihren Werkstoffeigenschaften darstellen; Polymere ihren Anwendungsbereichen zuordnen • Duroplaste, Thermoplaste und Elastomere durch systematische Prüfungen unterscheiden sowie Verarbeitungsverfahren und Einsatzgebieten zuordnen • Polymere, Zuschlag- und Hilfsstoffe nach Verwendungszweck auswählen und einsetzen
Herstellen von Bauteilen und Baugruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsbereitschaft von Werkzeugmaschinen einschließlich der Werkzeuge prüfen und herstellen • Werk- und Spannzeuge auswählen, Werkstücke ausrichten und spannen • Bauteile durch manuelle und maschinelle Fertigungsverfahren herstellen • Bauteile, auch aus unterschiedlichen Werkstoffen, zu Baugruppen fügen, insbesondere durch Schrauben und Kleben • Fehler an Bauteilen feststellen und Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung ergreifen
Messen, Steuern, Regeln	<ul style="list-style-type: none"> • Prinzipien des Messens, Steuerns und Regelns unterscheiden • Einsatzgebiete elektrischer, pneumatischer und hydraulischer Systeme sowie von Systemkombinationen unterscheiden • elektrische, pneumatische und hydraulische Bauteile unterscheiden
Sicherstellen der Betriebsfähigkeit von technischen Systemen zur Be- und Verarbeitung von polymeren Werkstoffen	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz- und Sicherheitseinrichtungen auf Funktionen prüfen und anwenden • Aufbau und Funktionsweise von Maschinen, Geräten und Anlagen zur Formgebung und Verarbeitung unterscheiden; Betriebsbereitschaft sicherstellen
Betriebliche und technische Kommunikation, Datenschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsquellen auswählen, Informationen, auch aus englischsprachigen technischen Unterlagen, beschaffen • Zeichnungsnormung anwenden • technische Teil-, Gruppen- und Zusammenbauzeichnungen lesen sowie Skizzen anfertigen • Maß-, Form- und Lagetoleranzen sowie Oberflächenzeichen zuordnen und beachten • Stücklisten und technische Unterlagen auswerten, erstellen und anwenden
Planen und Organisieren der Arbeit, Bewerten der Arbeitsergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Art und Umfang von Aufträgen klären • Informationen für die Auftragsabwicklung beschaffen, auswerten und nutzen; Auftragsabwicklung dokumentieren • Arbeitsplatz unter Berücksichtigung betrieblicher Vorgaben einrichten • Arbeitsergebnisse prüfen, bewerten und dokumentieren

<p>Anwenden von Verfahrenstechniken zur Herstellung von Formteilen und Halbzeugen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verarbeitungsverfahren, insbesondere Spritzgießen, Blasformen, Schäumen, Pressen und Thermoformen, unterscheiden und den Formteilen zuordnen • Verarbeitungsverfahren, insbesondere Kalandrieren, Extrudieren, Schäumen und Beschichten, unterscheiden und den Halbzeugen zuordnen
<p>Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz, feststellen und Maßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen ergreifen • berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden • Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten • Bestimmungen und Sicherheitsregeln beim Arbeiten an elektrischen Anlagen, Geräten und Betriebsmitteln beachten • Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen